

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 8 | 23. Februar 2023

66. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

Suter & Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch

 Gemeinderat
Externes Mandat für die Feueraufsicht

Den Gemeinden im Kanton Bern obliegt die Aufsicht über den Brandschutz in Ein- und Mehrfamilienhäusern. Die Einhaltung der Brandschutzauflagen ist ein wichtiger Bestandteil für den Erhalt einer Baubewilligung. Diese Aufgabe wird jeweils von einer Feueraufseherin oder einem Feueraufseher übernommen.

Da der heutige Feueraufseher seine Stelle auf Ende März 2023 gekündigt hat, überträgt der Gemeinderat diese Aufgabe ab 1. April 2023 im Mandat an die Kommunal Partner AG.

Unterstützung Bauinspektorat

Zur Überbrückung der Vakanz im Bauinspektorat wird Claudine Luginbühl (Luginbühl Gemeinde – Bau – Support) mindestens bis zu den Sommerferien 2023 einen Tag pro Woche als externe Dienstleisterin eingesetzt. Diese Massnahme ist nötig wegen des Weggangs des heutigen Stelleninhabers. Die Stelle konnte bis zum heutigen Zeitpunkt nicht neu besetzt werden. Mögliche längere Bearbeitungsdauern für Baugesuche können während der Zeit mit dem personellen Unterbestand nicht ausgeschlossen werden.

 Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 20. Februar, Marguerite Schönenberger zum **91. Geburtstag**

Am 21. Februar, Elsa Regez zum **90. Geburtstag**

Am 22. Februar, Gertrud Waggerhauser zum **92. Geburtstag**

Am 24. Februar, Maria José Fité zum **93. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen

 Bau/Umwelt
**Energiebewusst leben!
Kleine Massnahmen – grosse Wirkung****Food Waste**

Aufgrund der Tatsache, dass rund ein Drittel der produzierten Lebensmittel in der Schweiz entlang der Lebensmittelkette verloren geht und im Müll landet, wird die Problematik von Food Waste zum zentralen Anliegen. In der Schweiz fallen jährlich rund 2.6 Mio. Tonnen Lebensmittelverluste an. Somit gehen pro Person rund 190 Kilogramm geniessbare Lebensmittel entlang der Wertschöpfungskette verloren. In der Schweiz tragen die Privathaushalte mit einem Anteil von 45 Prozent die Hauptverantwortung für die Verschwendung von Lebensmitteln. Bei der Verarbeitung fällt ein Anteil von 30 Prozent am gesamten schweizerischen Food Waste an, die Landwirtschaft beteiligt sich mit rund 13 Prozent und die Gastronomie mit 5 Prozent. Der Gross- und Detailhandel ist für 2 bis 5 Prozent des gesamten Food Wastes in der Schweiz verantwortlich. Um diesen Energie- und Ressourcenverschleiss zu minimieren, können alle ihren Teil beitragen. Helfen Sie mit, Food Waste zu vermeiden!

Auswirkungen von Food Waste

Das erhebliche Ausmass der Verschwendungsmuster bringt schädliche Folgen für die Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft mit sich. In der Schweiz sind rund 30 Prozent der Umweltbelastungen auf die Ernährung zurückzuführen. Ressourcen, welche für die Herstellung von Lebensmitteln gebraucht werden (Boden, Wasser, Energie etc.), werden im Falle der nicht gegessenen Lebensmittel unnötig beansprucht. Food Waste ist ein wesentlicher Kernpunkt des Ernährungsproblems. Durch die Verminderung von Lebensmittelabfällen kann sich nicht nur die Ernährungssicherheit vieler Menschen verbessern, sondern auch die Umweltbelastung und Ressourcenverschwendung können reduziert werden.

Tipps:

- Clever und geplant einkaufen:
- Wochenbedarf planen und Einkaufslisten erstellen,

- nur so viel einkaufen, wie man braucht,
- lokal und saisonal einkaufen,
- auf Labels achten.
- Vernunft walten lassen bei der Anwendung des Haltbarkeitsdatums. Den Sinnen (riechen, schmecken, sehen) vertrauen.
- First-in-first-out Prinzip im Kühlschrank anwenden. Was zuerst verdirbt kommt nach vorne.
- Richtig lagern und verpacken im Kühlschrank, vorzugsweise in durchsichtigen, gedeckten Behältern, damit man den Inhalt erkennt.
- Richtige Portionengrösse wählen und Reste weiterverwenden.
- Mit kreativen Ideen Reste weiterverwenden.
- Konservieren und Einfrieren.

Weiterführende Informationen finden Sie auf www.foodwaste.ch.

PIZZERIA
Kebstock

Sonntags
geschlossen

www.rebstock-zollikofen.ch
Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69

 **SCHRAG**
BESTATTUNGEN

Ihre Bestattung
ist bei uns ein
Wunschkonzert.

Lassen Sie uns die
Partitur besprechen.

Sägebachweg 1 · 3052 Zollikofen · 031 911 02 20
info@bestattungen-schrag.ch · www.bestattungen-schrag.ch

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Verkehr

Fähre Reichenbach

Ab Mittwoch, 1. März 2023 wird der Fährbetrieb Reichenbach wieder aufgenommen. Die Fähre ist jeweils von Mittwoch bis Sonntag in Betrieb. Die Fahrzeiten gelten wie folgt:

März	10.00 bis 18.00 Uhr
April / Mai	10.00 bis 19.00 Uhr
Juni bis August	10.00 bis 20.00 Uhr*
September	10.00 bis 19.00 Uhr
Oktober	10.00 bis 18.00 Uhr

*Bei schlechtem Wetter wird der Fährbetrieb um 19.00 Uhr eingestellt.

Fahrpreise:	
Erwachsene	Fr. 2.–
Kinder	Fr. 1.–
Hunde	Fr. 1.–
Velos	Fr. 1.–

Bauverwaltung Zollikofen

Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Alterwerden betreffen.

Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen/EBL	061 926 16 16

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
 Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST)
 Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, 3072 Ostermundigen, Bernstrasse 92, Tel. 031 931 15 01, E-Mail: dora.stalder@bantigerpost.ch, www.bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Post (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Häcksel-Service im Frühjahr 2023

Die Firma Schwendimann AG, Münchenbuchsee führt den Häckseldienst an folgenden Tagen durch:

Teil A: **Freitag, 3. März 2023**, ab 07.00 Uhr
 Graben, Geisshubel, Schweizerhubel, Schäferei und Wydacker, Landgarbenstrasse und Schulhausstrasse (gerade Hausnummern)

Teil B: **Freitag, 10. März 2023**, ab 07.00 Uhr
 Landgarben, Häberlimatte und Buchrain, Landgarbenstrasse und Schulhausstrasse (ungerade Hausnummern)

Teil C: **Freitag, 17. März 2023**, ab 07.00 Uhr
 Bühlikofen, Reichenbach, Steinibach, Unterzollkofen, Oberzollkofen

Was kann gehäckselt werden?

Baum- und Sträucherschnitt bis max. Durchmesser 15 cm

Was wird nicht gehäckselt?

Angefaultes und vermodertes Material
 Laub und Gras
 Cotoneaster
 Invasive Neophyten

Verwendung des anfallenden Materials

Zum Kompostieren bzw. zur Humusbildung (Einsparung von Torf)
 Nach 4-monatiger Kompostierung zum Abdecken (Mulchen) von Flächen
 Zum Schutz der Kleinlebewesen und damit zur Erhaltung einer lockeren Bodenstruktur

Wichtig: Gehäckselt Material darf nicht der Grünabfuhr übergeben werden. Sofern keine Verwendung für das anfallende gehäckselte Material besteht, gehören Baum- und Sträucherschnitt gebündelt in die Grünabfuhr!

Wie bereitstellen?

- Am Strassenrand, gut sichtbar (Standort Grünabfuhr) und geordnet (Schnittstelle der Äste Richtung Strasse)
- Die Zufahrt für das Fahrzeug muss gewährleistet werden.
- Das gehäckselte Material wird an Ort an einen Haufen geblasen.
- Die Reinigung des Bereitstellungsplatzes ist Sache des Bereitstellers.

In folgenden Fällen melden Sie sich bitte zwingend bei der Firma Schwendimann AG, Dammweg 53, 3053 Münchenbuchsee, info@schwendimann.ch oder Tel. 031 868 06 80.

- Wenn Sie das Schnittgut an einem anderen Platz als dem offiziellen Kehrrechtplatz deponieren möchten.
- Wenn Sie mehr als 4 m³ Schnittgut häckseln möchten.

Durchführungstermine des Häcksel-Services

Den Plan Zonenaufteilung und das Strassenverzeichnis finden Sie auf unserer Homepage unter www.zollikofen.ch/abfallarten.

Bei Bedarf wird am Freitag bereitgestelltes, jedoch nicht verarbeitetes Material, auch am Samstag gehäckselt.

Die Anstösser öffentlicher Strassen und Wege werden gebeten, Äste und Sträucher zurückzuschneiden. Benutzen Sie diese Gelegenheit!

Alte aufs Abstellgleis?

Wir sorgen dafür, dass Senioren umsorgt statt entsorgt werden. Heute und morgen.

prosenectute.ch | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



2x Nein zu den teuren Megastrassen, weil das Geld anderswo benötigt wird

Die geplanten Umfahrungsstrassen in Aarwangen und Burgdorf kosten allein den Kanton 430 Millionen Franken. Das ist ein enorm hoher Betrag für den finanziell kaum gepolsterten Kanton Bern.

Die Kredite für die beiden Strassenprojekte stehen faktisch in Konkurrenz zu dringend nötigen Investitionen in den Bereichen Bildung, Gesundheitswesen und Energie. Die kantonalen Finanzen kommen aufgrund der ausbleibenden Beiträge der Nationalbank zusätzlich massiv unter Druck. Jeder Franken, der für unnötige Umfahrungsstrassen ausgegeben wird, fehlt anderswo. Wieso sollte für zwei aus der Zeit gefallene Projekte mit höchstens sehr lokale Wirkung soviel Geld ausgegeben werden, wenn dieses im ganzen Kanton dringend für andere Zwecke benötigt wird?

In Aarwangen soll die 3,6 Kilometer lange Umfahrungsstrasse mitten durch eine bislang intakte Landschaft führen; grosse Fruchtfolgeflächen gehen unwiederbringlich verloren. In keiner Weise beachtet und erwähnt wird von den Befürwortern der Umstand, dass bei der geplanten Linienführung die Verkehrsprobleme bloss von Aarwangen nach Thunstetten / Bützberg verlagert werden.

In Oberburg spricht, nebst dem finanziellen Argument, insbesondere der vorgesehene Tunnelabschnitt gegen das Projekt. Dieser soll im Grundwasserstrom des Emmentals gebaut werden, mit noch unbekanntem Einfluss.

Die Infrastruktur des motorisierten Individualverkehrs zu stärken und dabei die notwendige Verkehrswende auszubremsen, kann nicht die Lösung sein in der gegenwärtigen Klimakrise. Darum am 12. März: 2x NEIN zu den beiden Megastrassen!

Für den GFL-Vorstand:

Anna Badertscher,

Mitglied des Grossen Gemeinderats (GGR)

Weitere Abstimmungsempfehlungen für den 12. März:

- 2 x JA zu sinnvollen Änderungen der Kantonsverfassung zur Stärkung der Unabhängigkeit der Gerichte und zur Klärung der Wählbarkeit in den Grossen Rat

Weitere Informationen: www.gfl-zollikofen.ch / www.megastrassen-nein.ch



100-jähriger Kalender
24. Februar

Trat Matthias stürmisch ein,
dann kann's bis Ostern Winter
sein.

FDP Die Liberalen

www.fdp-zollikofen.ch

Empfehlungen zu den kantonalen Abstimmungen vom 12. März: 4x Ja

Vorstand und Fraktion der FDP Zollikofen empfehlen Ihnen im Einklang mit der FDP des Kantons Bern allen Vorlagen der nächsten kantonalen Abstimmung zuzustimmen.

Die **Änderungen der Kantonsverfassung** betreffend **Stellung Kompetenzen Justizbehörden** und **Unvereinbarkeitsregeln Mitglieder Grosser Rat** wurden im Grossen Rat des Kantons Bern ohne Gegenstimmen angenommen und führen dazu, dass auf Verfassungsstufe die im Gesetz bereits umgesetzte Justizreform abgebildet wird beziehungsweise schafft die Grundlage, damit der Grosse Rat allenfalls Ausnahmen auf Gesetzesstufe vorsehen könnte, damit gewisse Angestellte der kantonalen Verwaltung sich zur Wahl ins Kantonsparlament stellen dürften.

Die **Verkehrssanierungen Aarwangen und Burgdorf-Oberburg-Hasle** sind passende Lösungen, um die Verkehrsbelastungen an den betroffenen Orten zu korrigieren. Einmal Mehr ist die Links-Grüne Verhinderungsideologie nicht zu verstehen. Bei den Sanierungen geht es darum, die Ortschaften vom Autoverkehr zu entlasten. Dies führt zu mehr Sicherheit für Kinder, Velofahrende und Fussgänger. Die Lärm- und Luftbelastung wird reduziert. Busse sind dank weniger Stau pünktlicher. Dies ist eine klare Stärkung des öffentlichen Verkehrs. Die Fakten sprechen für diese sinnvollen Verkehrssanierungen.

Vorstand und Fraktion FDP Zollikofen



Schweizerische
Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Parolen für die Abstimmungen vom 12.03.2023

JA zur Änderung der Kantonsverfassung (Stellung und Kompetenzen der Justizbehörden)

JA zur Änderung der Kantonsverfassung (Unvereinbarkeitsregeln Mitglieder Grosser Rat)

JA zum Baukredit für die Verkehrssanierung Aarwangen

JA zum Baukredit für die Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle

Die SVP setzt sich voll und ganz für die Verkehrssanierungen ein, da wir gute Lösungen unterstützen und uns solidarisch gegenüber der Landbevölkerung verhalten.

Die Gegner verhindern durch ihre Ablehnung eine durchdachte Gesamtlösung für den ÖV, für den Veloverkehr, für die Blaulichtorganisationen und auch für die betroffenen Gemeinden.

SVP Zollikofen

Der Vorstand



Sozialdemokratische Partei
Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch

2x Nein zu den Verkehrssanierungskrediten

Woher der Kanton das Geld dafür nehmen will, scheint auch dem Grossen Rat nicht ganz klar zu sein. Die beiden Kredite waren im Rat stark umstritten.

Dass der Kanton gerade jetzt zwei überdimensionierte Strassenbau-Projekte umsetzen will, welche zu Mehrverkehr führen, ist unverständlich und widerspricht dem Klimaartikel in der Verfassung. Die beiden Projekte basieren auf nicht mehr zeitgemässen Planungen, Alternativen sind bekannt.

Die Verkehrsprobleme in Aarwangen und Burgdorf sind unbestritten, aber es gibt viele weitere Ortschaften mit gleichen Herausforderungen. Der 1.5 km lange Tunnel für 240 Mio. Franken (!) ist zu teuer und die neue Strasse, welche eine wertvolle Landschaftskammer durchquert, vernichtet wichtiges Landwirtschaftsland. Und die Verkehrsprobleme werden nur verlagert.

Die Mehrheit im Grosse Rat hat in der Winter-session an allen Ecken und Enden gespart. So wurde unter anderem den Lehrpersonen kein besserer Lohn zugestanden, und auch im Gesundheitsbereich lagen keine Verbesserungen drin. Die insgesamt über 400 Mio. Franken (plus 200 Mio. vom Bund) könnten sinnvoller eingesetzt werden!

Wir müssen die beiden Projekte verhindern, um einer zeitgemässen, umweltfreundlichen und schnelleren Lösung Platz zu machen.

Kornelia Hässig, Grossrätin SP

Parolen der SP Kanton Bern zu den Volksabstimmungen vom 12. März 2023

- **Änderung der Kantonsverfassung (Stellung und Kompetenzen Justizbehörden) JA**
Sinnvolle Anpassung zur Stärkung der Unabhängigkeit der Gerichte.
- **Änderung der Kantonsverfassung (Unvereinbarkeitsregeln Mitglieder Grosser Rat) JA**
Notwendige Grundlage für präzisere Gesetzesbestimmungen zur Wählbarkeit in den Grossen Rat.
- **Baukredit für die Verkehrssanierung Aarwangen NEIN**
Das teure Strassenprojekt beschädigt eine wertvolle, unberührte Kulturlandschaft. Es widerspricht der kantonalen Mobilitätsstrategie und allen Klimazielen.
- **Baukredit für die Verkehrssanierung Burgdorf - Oberburg - Hasle NEIN**
Der Verkehr wird auch hier nur verlagert und nicht reduziert. Angesichts der Klimakrise dürfen wir verkehrspolitisch nicht so weiterfahren wie bisher.

SP Zollikofen - Der Vorstand

Bist du am christlichen Glauben interessiert?

Alphaive ist eine Serie von interaktiven Treffen über die Basics des christlichen Glaubens.

Gemeinsam Essen, anregender Input und offener Austausch.
Ab dem 18. März in Zollikofen.

Anmeldung und Infos bei David Kasper, 079 450 65 66

Raum zu vermieten in psychotherapeutischer Gemeinschaftspraxis

Per 1. April 2023 oder nach Vereinbarung vermieten wir einen schönen Raum (ca.20m²) in der alten Molkerei in Zollikofen. Zur gemeinsamen Nutzung gibt es ein Wartezimmer, einen Gemeinschaftsraum, WC, sowie Parkplätze. Vermietung auch tageweise möglich. 900.-/Monat. Besichtigung nach Vereinbarung: 079 179 80 37



TRAUERNACHRICHTEN

Vögeli, Hans Jakob

Geboren: 1923
Viererfeldweg 7, Bern
Gestorben: 8. Februar 2023

Kleine geb. Merkle, Gertrud

Geboren: 1930
Bernstrasse 161a
Gestorben: 12. Februar 2023

Berger, Theodor «Jörg»

Geboren: 1934
Bernstrasse 163
Gestorben: 16. Februar 2023

Allemann geb. Schütz, Martha

Geboren: 1923
Bernstrasse 163
Gestorben: 18. Februar 2023

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Welches Training passt?
Jetzt Bewegungstest machen

Gehen Sie sturzfrei durch den Winter.

Mit Übungen für zu Hause trainieren Sie Kraft, Gleichgewicht und Dynamik.

sicher stehen
sichergehen.ch

Fachpartner:

JA Verkehrssanierung Aarwangen
JA Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle

Ich brauche mehr Sicherheit

Schulkinder, Fussgängerinnen und Fussgänger und alle Anwohnerinnen und Anwohner in Aarwangen leiden unter 17'000 Fahrzeugen pro Tag. Mit der Verkehrssanierung fahren Autos und Lastwagen nicht mehr durchs Ortszentrum. Das bedeutet mehr Sicherheit für alle.

JA zu den Verkehrssanierungen am 12. März 2023

JA zu den Verkehrssanierungen 12. März 2023

JA Verkehrssanierung Aarwangen
JA Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle

Sibylle Plüss-Zürcher
Grossrätin FDP

Ich sage JA zu den Verkehrssanierungen Emmental und Ob- und Nidwalden, weil sie unseren Jüngsten mehr Sicherheit auf dem Schulweg bringen. Zeigen wir uns solidarisch mit den betroffenen Regionen.

verkehrssanierungen-ja.ch

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

REFORMIERTE KIRCH- GEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE



«Man kann sich nicht auf einmal
für zwei Tage satt essen.»
Sprichwort aus Togo

Ihre Spende hilft Menschen, die tagtäglich ums
Überleben kämpfen:
HEKS/Fastenaktion CH37 0900 0000 8000 1115 1

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 23. Februar, 12.15 – 13 Uhr im Kirch-
gemeindehaus. Zeit der Stille – angeleitete Ent-
spannung – Ruhe finden. Auskunft: Simone Fopp,
031 911 98 84.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Urban Dance – Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren

Montag, 27. Februar, im Kirchgemeindehaus.
Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner
Musik. Keine Vorkenntnisse nötig, Einsteigerin-
nen und Einsteiger willkommen! 8 – 9 Jahre:
19 – 19:45 Uhr / 10 – 12 Jahre: 19:45 – 20:30 Uhr.
Einstieg jederzeit möglich. Komm schnuppern!
Leitung: Lea Zanelli und Mascha Roth. Kosten:
5.– pro Stunde (Bezahlung semesterweise),
1 x schnuppern gratis.
Info und Anmeldung bei: Cornelia Bötschi,
079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

SENIORINNEN UND SENIOREN

Café Kastanienbaum

Donnerstag, 23. Februar, 14.30 – 16.30 Uhr im
Kirchgemeindehaus.
Wir laden ein zu Mundartlesung und gemütli-
chem Zusammensein.
Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team,
031 911 71 41.

GRUPPEN- UND GEMEINDEANLÄSSE

Tanz und Bewegung für alle Frauen

Montag, 27. Februar, 14 – 15 Uhr im Kirchgemein-
dehaus.

Leitung: Gianna Grünig und Rebecca Frey. Mit
Kinderbetreuung.
Auskunft bei: Simone Fopp, 031 911 98 84.

VORSCHAU

Weltgebetstag – Taiwan

Freitag, 3. März, 19 Uhr in der **reformierten
Kirche Münchenbuchsee (!)**
«Ich habe von eurem Glauben gehört.»
Busverbindungen: 18.27 Uhr ab Unterzollikofen
RBS / 18.34 Uhr ab Zollikofen / 18.39 Uhr an Mün-
chenbuchsee Kirche (Niederflurbus 36)
Auskunft: Pfarrerin Sophie Kauz, 031 911 02 05

bewegt begegnen bewegt – Besuch des Gottesdienstes zum Weltgebetstag «Taiwan»

Freitag, 3. März; Treffpunkt: 18.15 Uhr, Unterzol-
likofen RBS
«Ich habe von eurem Glauben gehört» so heisst
es in der Bibel. Frauen aus Taiwan haben über-
legt, was das heute bedeuten könnte. Was wäre
das für ein Alltag, was würden wir anders se-
hen? Weltgebetstag mit Texten von Frauen aus
Taiwan. Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr.
Kollekte plus individuelle Reisekosten. Leitung /
Anmeldung bei: Antonia Köhler-Andereggen,
031 911 71 41, antonia.koehler@refzollikofen.ch.
bewegt begegnen findet jeweils am 1. Freitag im
Monat, von 13.30 bis ca. 18 Uhr statt. Wandern
und Kultur für alle Interessierte +/- 60 Jahre.

Ökumenische Fastenwoche – Thema: «Bitte zu Tisch»

22. bis 29. März im Kirchgemeindehaus.
Während der gemeinsamen ökumenischen
Fastenwoche entdecken wir im Voll- oder Teil-
fasten verschiedene Lebensquellen in und um
uns.
Kursdaten: 22., 23., 24., 28. und 29. März; 19 Uhr.
Treffen am Abend mit Austausch und Vertief-
fung zum Thema «Bitte zu Tisch».
Sonntag, 26. März: gemeinsamer Ausflug.
Kursort: Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3.
Leitung / Auskunft: Simone Fopp, Pfarrerin,
031 911 98 84; Antonia Köhler-Andereggen,
Sozialarbeiterin; Udo Schaufelberger, katholi-
scher Theologe, 031 910 44 10.
Anmeldung bis am 15. März bei Simone Fopp,
Pfarrerin.

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst **in der katholischen
Kirche** zur Eröffnung der HEKS – Fastenaktion –
Kampagne.

Mit Johannes Maier, Gemeindeleiter und
Simone Fopp, Pfarrerin.

Thema: «Für welche Welt wollen wir verantwort-
lich sein?»

Es musiziert Anett Reist an der Orgel.

Kollekte: HEKS – Fastenaktion

Zum Apéro im Anschluss an den Gottesdienst
sind alle herzlich eingeladen.



Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Sonntag, 26. Februar, 10.00,

Ökum. Gottesdienst zur Fastenkampagne

Sonntag, 26. Februar, 17.00,

Gottesdienst in albanischer Sprache

Dienstag, 28. Februar, 08.30,

Kommunionfeier

Donnerstag, 2. März, 12.15 – 13.00,

Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 2. März, 16.00,

Rosenkranzgebet

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 26. Februar 09.30 Uhr

Gottesdienst nach 1. Kor. 14,26.

Alle dürfen etwas beitragen. Abendmahl.

Nt. Gem. Philadelphia

www.ngp.ch

(Freikirchliche Gemeinde)

Bernstr. 167, hinter der Post

Freitag, 24. Feb. 2023, 20.00

HIT-«Gott begegnen» (Women only)

Sonntag, 26. Feb. 2023, 10.00

Gottesdienst

Würdevoll
und persönlich.



**EGI
BESTATTUNGEN**

Bern und Region

Reto Zumstein
Geschäftsleiter

Urs Gyger
Stv. Geschäftsleiter

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern, www.egli-ag.ch, 24 h-Tel. 031 333 88 00

Zahn-Prothesen
preiswert schnell kompetent

Reparaturen

Stephan Müller
dipl. Zahntechniker

Alles rund um Ihre
dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 Tel. 031 911 10 12
Bern Brunnmattstrasse 48 Tel. 031 371 58 58

Rufen Sie mich an, ich bin gerne für Sie da

kostenlose
Beratung

mueller-zahnprothesen.ch

Notfalldienst!





ueberraschingsbox.ch

**„Rheuma?
Ich?“**

Anna, 24 Jahre



Rheumaliga Schweiz
Ligue suisse contre le rhumatisme
Lega svizzera contro il reumatismo

Kaufe Antiquitäten
www.galerie-bader.ch

Antike Möbel aus Erbschaften, grosse alte Teppiche, Design Möbel, Spiegel vergoldet, Ölgemälde 17. bis 20 Jh., alte Stiche, Scherenschnitte, Bronze und Elfenbein Figuren, chinesische, japanische & asiatisch Deko-Gegenstände, Buddha usw., alte Waffen 17. bis 19. Jh. (Gewehre, Pistolen, Schwerter, antike Armbrüste), Rüstungen, alte Afrika Jagdtrophäen, Silber, Silber Objekte (800/925), Schmuck und Gold – auch zum einschmelzen, Pendeluhr-Atmos, Armbanduhren (Omega, Rolex, Jaeger, Le Coultre, Heuer) und vieles mehr, Taschenuhren auch defekt, zum besten Preis. Barzahlung, Kostenloser Besuch.

D. Bader, Tel. 079 769 43 66
✉ info@galerie-bader.ch

Zecken-impfung

Schützen Sie sich vor Zecken!


Schon bald ist es Frühling und es beginnt die Hochsaison der Zecken. FSME ist eine Infektionskrankheit viralen Ursprungs. Die Impfung ist eine effiziente Vorsorgemassnahme. Schützen auch sie Sich!

Lassen Sie sich in Ihrer Amavita Kreuz Apotheke nach einer Beratung gegen FSME impfen* – rasch und unkompliziert, auch ohne Voranmeldung. Weiterhin bieten wir auch die COVID-Impfung ohne Voranmeldung an.

*Die Impfungen können bei gesunden Personen ab 16 Jahren durchgeführt werden.

Amavita Kreuz Apotheke
Bernstrasse 150, 3052 Zollikofen
Tel. 058 878 27 80, ama280@amavita.ch

AMAVITA +
meine Apotheke



Diethelm & Erb
Hauswartung & Gebäudemanagement

Liegenschaftsdienst / Hauswartungen

Als familiäres Unternehmen bieten wir in Zollikofen und Umgebung massgeschneiderte Dienstleistungen im Bereich Hauswartungen (Treppenhausreinigung, Reinigung Einstellhalle, Spezialreinigungen, Gartenarbeiten uvm.) an.

Ihre Zufriedenheit ist unser Herzensanliegen

Gerne unterbreiten wir Ihnen unverbindlich eine Offerte für Ihre Liegenschaft.

Diethelm & Erb GmbH
Hessweg 5, 3052 Zollikofen, Tel. 031 994 20 20
info@diethelmerb.ch, www.diethelmerb.ch



**Träberwursttasse
ir Bäuererose**

am Donnerstag, 9. März 2023

MSZB

MUSIKSCHULE
ZOLLIKOFEN
BREMgarten

TAG DER OFFENEN TÜR
Sa, 11. März 2023 | 10-13 Uhr

Wir laden Sie und Ihre Kinder herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür im Gemeindezentrum Bremgarten (Johanniterstrasse). Um 10 Uhr starten wir im grossen Saal mit einem Konzert von Kindern für Kinder. Danach können alle Instrumente ausprobiert werden.

Musikschule Zollikofen Bremgarten | www.mszb.ch

Wir freuen uns, am 9. März 2023 um 17.15 Uhr wiederum das beliebte Träberwurstessen im Restaurant der Senevita Bernerrose in Zollikofen durchzuführen.

Menü

Amuse bouche

Treberwurst mit Kartoffelsalat

Dessert Surprise
CHF 27.50

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne telefonisch unter 031 910 26 26 oder via Mail auf bernerrose@senevita.ch bis am Freitag, 3. März 2023 entgegen.

Senevita Bernerrose
Bernstrasse 163, 3052 Zollikofen, Telefon 031 910 26 26
bernerrose@senevita.ch, www.bernerrose.senevita.ch

senevita
Bernerrose